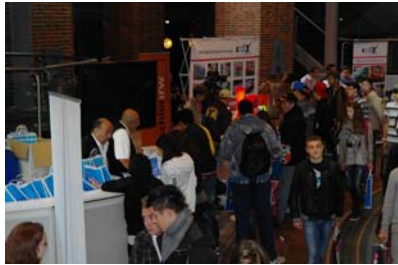
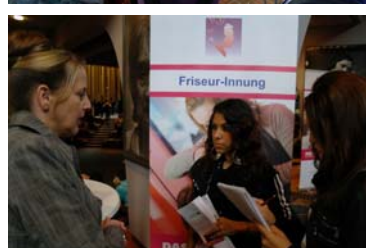
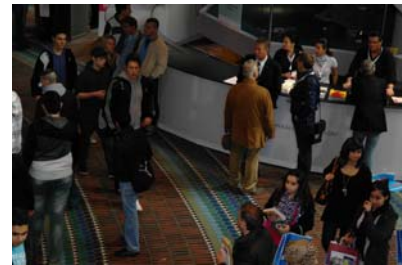


„HandSchlag 2011“ Zum Ausbildungsstart das „Willkommen im Handwerk“

Nachdem im vergangenen Jahr die Kreishandwerkerschaft an zwei Tagen in die Tonhalle geladen hatte, wurde in diesem Jahr alles am 23.09.2011 konzentriert. So begannen bereits ab 6:00 die Aufbauarbeiten im Foyer der Tonhalle, ab 9:00 Uhr strömten dann zahlreiche Schulklassen an die Informationsstände der Handwerksinnungen.

Mehr als 2.000 Schülerinnen und Schüler der 8., 9. und 10. Klassen aller weiterführenden Schulen wurden bis 14:00 Uhr gezählt. Sie informierten sich in an diesem "WerkerTag" in der Rotunde der Tonhalle über die verschiedenen Berufsmöglichkeiten im Handwerk. Lehrlingswarte und Handwerksmeister von 30 Innungen standen den jungen Leuten Rede und Antwort. Dabei wurden auch berufstypische Tätigkeiten aus den Handwerken vorgestellt und möglichst "begreifbar" gemacht. So durften die Schüler an

Informationsständen einiger Gewerke unter fachkundiger Anleitung selbst Hand anlegen. Es wurde mit Hammer, Säge oder Hobel gearbeitet oder einfach mit viel Fingerspitzengefühl mit den Händen gearbeitet.





Danach begannen die Vorbereitungen für das Abendprogramm zur Begrüßung der diesjährigen Ausbildungsstarter im Handwerk. Pünktlich um 18:00 Uhr kamen die rund 1.150 Gäste in die Tonhalle. Eine gute Stunde später begann mit dem U 16-



Jugendorchester der Tonhalle unter der Leitung von Ernst von Marschall das Programm mit der Ouvertüre von „Carmen“. Als Moderator verknüpfte Jürgen Hilger-Höltgen, der dieses Mal als Brandmeister erschienen war, die einzelnen Programmpunkte in humorvoller Weise miteinander.



Über 400 Auszubildende saßen im Publikum, das dann aufmerksam der Festrede von Kreishandwerksmeister Thomas Dopheide zuhörte. Er erinnerte in seiner Ansprache daran, dass die neuen Lehrlinge im Wettbewerb täglich vor neuen Herausforderungen stehen. Sie hätten dabei die Aufgabe, das Vertrauen der Kunden zu stärken und das Ansehen des Handwerks zu verbessern. Dopheide wörtlich: "Wer sich dabei bewährt, kann schnell zu einer tragenden Säule seines Betriebs werden."



Anschließend überbrachte Bürgermeister Friedrich G. Conzen die Grüße und Glückwünsche der Stadt Düsseldorf. Dabei appellierte er an die neuen Azubis, ihre vielfältigen Chancen im Handwerk zu nutzen.



Für grandiose Stimmung unter Gästen sorgte danach die Bonner Brass & Marching Band Querbeat, die nicht nur durch ihre knallbunten Outfits auffielen, sondern auch mitreißend unterhielten. Nach soviel guter Laune folgte der hochoffizielle Anlass dieses Abends: Die Überreichung der Lehrverträge an die neuen Auszubildenden.



Stellvertretend für die insgesamt 1.450 Ausbildungsstarter diesen Jahres durften 35 von ihnen auf die Bühne und erhielten von Kreishandwerksmeister Dopheide und Bürgermeister Conzen ihre Vertragsexemplare persönlich überreicht. Dabei wurden die Azubis per Handschlag in die starke



Gemeinschaft des Handwerks aufgenommen. In den Gesichtern der Auszubildenden auf der Bühne war dabei viel Freude und Stolz abzulesen. Die weiteren Lehrverträge wurden später in der Rotunde übergeben.

Nach der Gala konzentrierte sich das Geschehen auf das Foyer, wo die Gruppe Two'N'Twins ihr hohes musikalisches Niveau unter Beweis stellte. Zahlreiche Ehrengäste und Unterstützer des Handwerks - darunter Handwerkskammerpräsident Wolfgang Schulhoff, der Chef der Düsseldorfer Agentur für Arbeit Peter Jäger und der Landtagsabgeordnete Stefan Wiedon - resümierten bis Mitternacht bei kalten Getränken und leckerem Buffet eine rundum gelungene Veranstaltung.

Danken möchten wir an dieser Stelle insbesondere denjenigen, die auf vielfältige Weise zum Gelingen dieses Tages beigetragen haben, insbesondere der Landeshauptstadt Düsseldorf, der Stadtsparkasse Düsseldorf, der Handwerkskammer Düsseldorf, der Signal Krankenversicherung aG, der Volksbank Düsseldorf-Neuss eG, der IKK classic und der Firma CWS boco. Wir freuen uns nun auf den „HandSchlag 2012“!



